

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Schul- u. Sportausschuss	14.11.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Stand und Evaluation des Projekts "gut:gehen" in Zusammenarbeit mit der Walter Blüchert Stiftung**Betroffene Produktgruppe**

11.03.01 und 11.03.02

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Psychosoziale Unterstützung von Kindern im Grundschulalter vor dem Hintergrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Für die Jahre 2023 bis 2026 stehen die notwendigen Finanzmittel von jährlich 152.000 € als Co-Finanzierung des Projekts im Haushalt bereit.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Schul- und Sportausschuss; 23.08.2022, TOP 3.11, Drucksachen-Nr. 4310/2020-2025

Sachverhalt:

Die Walter Blüchert Stiftung Gütersloh bietet seit Oktober 2021 in Kooperation mit der Stadt Bielefeld (Amt für Schule / Regionale Schulberatungsstelle und Schulamt) das Gruppenprogramm „gut:gehen – Du kannst mehr!“ in der Bildungsregion Bielefeld an.

Das Projekt wurde von der Walter Blüchert Stiftung konzipiert und wird an den Bielefelder Grundschulen gemeinsam mit der Stadt Bielefeld, der August Oetker Stiftung und der Goldbeck Stiftung finanziert.

Folgende Grundschulen nehmen zzt. am Projekt teil:

Erste teilnehmende Grundschulen:

- Stieghorstsche (seit 1. Halbjahr Schuljahr 2021/2022)
- Grundschule Heeperholz (seit 2. Halbjahr Schuljahr 2021/2022)

Neu ab 1. Halbjahr Schuljahr 2022/2023:

- Grundschule Altenhagen
- Bocker Schule
- Bültmannshofschule
- Grundschule Wellensiek (Grundschulverbund Wellensiek Hoberge-Uerentrup)
- Grundschule Windflöte

Neu ab 1. Halbjahr Schuljahr 2023/2024:

- Grundschule Vilsendorf
- Grundschule Babenhausen
- Klosterschule
- Buschkampschule
- Brüder-Grimm-Schule
- Grundschule Milse
- Eichendorffschule

- Sudbrackschule
- Rußheidschule
- Grundschule Dornberg Schröttinghausen
- Osningschule
- Vogelruthschule
- Grundschule Oldentrup
- Hans-Christian-Andersen-Schule
- Astrid-Lindgren-Schule

Damit wird das Projekt zurzeit an 22 Schulen mit 29 pädagogischen Trainerinnen und Trainern durchgeführt.

Das Projekt soll durch ein modulares, aufeinander aufbauendes Programm Selbstbewusstsein, Lebensfreude und Konzentrationsfähigkeit der Kinder stärken und zur Förderung der Beziehung zu sich selbst sowie anderen beitragen. Hierfür werden Spiele und Übungen, bestehend aus verschiedenen Elementen wie Bewegung, Tanz, Schauspiel, Musik und Körpergefühl genutzt, um möglichen psychosozialen Beeinträchtigungen entgegenzuwirken und die Resilienz der Kinder zu stabilisieren. In den Gruppen werden die Schülerinnen und Schüler einmal pro Woche für 90 Minuten durch ein Zweierteam von Theaterpädagoginnen und –pädagogen betreut. Die Teilnahme ist für die Schülerinnen und Schüler kostenlos und findet in der Regel im Rahmen des Offenen Ganztags statt. Es steht jedoch auch Schülerinnen und Schülern offen, die den Offenen Ganztag nicht regulär besuchen.

Eine wissenschaftliche formative Evaluation wurde im Hinblick auf

- die wissenschaftliche Aufbereitung der Programmziele,
- einem Methodenreview,
- die Zufriedenheit von Teilnehmenden und Beteiligten
- und die Verhaltensänderung bei den Teilnehmenden

von Februar bis August 2023 durch das Forschungsinstitut für Bildungs- und Sozialökonomie, FiBS (Berlin) unter der Leitung von Frau Dr. Ewa Bacia und Herrn Dr. Benjamin Kummer durchgeführt und fachlich beraten und begleitet von Herrn Prof. Dr. Klaus Hurrelmann sowie Herrn Prof. Dr. Ullrich Bauer, Universität Bielefeld.

Das Evaluationsteam kam zu dem Schluss, dass das Programm professionell aufgesetzt ist und gleichermaßen umgesetzt wurde und weiterhin wird. Der überwiegende Teil der Zielgruppe wird mit den Aktivitäten erreicht.

Die am Programm Beteiligten waren überwiegend zufrieden oder sogar sehr zufrieden. Vor allem führte das Projekt „gut:gehen“ bei den teilnehmenden Kindern zu sichtbaren Wirkungen auf den Ebenen neues Wissen aneignen und neue Fähigkeiten lernen.

Durch die Teilnahme am Programm haben sich Verhaltensweisen der Schülerinnen und Schüler teilweise verändert und positiv geändert.

Links um Projekt:

[Evaluationsbericht](#)

[Faktenblatt zum Projekt](#)

[Infofilm zum Projekt](#)

Dr. Witthaus
Beigeordneter